

Kapitel 5: Zusammen leben



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Sami Chakkour (KV Köln)
Status: Zurückgezogen

Änderungsantrag zu PB.Z-01

Von Zeile 454 bis 455 einfügen:

zurücknehmen. Hindernisse bei der Identitätsklärung, die nicht in der Hand der Einzubürgernden liegen, dürfen ihnen nicht angelastet werden. Die Gebühren für eine Einbürgerung sollen einkommensabhängig gestaffelt sein und für Menschen mit geringem Einkommen entfallen.

Begründung

Einbürgerungen sollen erleichtert werden, da es wichtig und demokratisch ist, dass Menschen, die hier seit langem leben, arbeiten und Steuern zahlen auch volle politische Teilhaberechte erhalten. Die Gebühren für eine Einbürgerung sind hoch und stellen eine unnötige Hürde da. Menschen, die alle Voraussetzungen für eine Einbürgerung erfüllen, sollten nicht aus finanziellen Gründen davor zurückschrecken.

Es ist unsozial und unsolidarisch, dass der Geldbeutel darüber entscheidet wer die deutsche Staatsbürgerschaft erhält – und wer nicht. Und unser Programmentwurf sagt es zwei Absätze später sehr treffend, nämlich: „Für das Zusammenleben sind die Werte des Grundgesetzes die Grundlage!“

Auch postmigrantische Bewegungen wie der Zusammenschluss der Neuen Deutschen Organisationen fordern in ihrem "Manifest für eine plurale Gesellschaft" eine Kostenfreiheit von Einbürgerungen.

weitere Antragsteller*innen

Nicola Dichant (KV Köln); Æther Flachmann (KV Köln); Carl Riemann (KV Köln); Marie Leclere (KV Köln); Lea Winterscheidt (KV Köln); Jan Tecklenburg (KV Köln); Johannes West (KV Düsseldorf); Zahedullah Helmand (KV Darmstadt); Emanuel Bruckisch (KV Köln); Sascha Heußen (KV Köln); Esther Kings (KV Köln); Sarah Brunner (KV Köln); Florian Lemmes (KV Köln); Martin Reiher (KV Köln); Svenja May (KV Köln); Martin Gütgemann (KV Köln); Bert Lahmann (KV Köln); Teresa Vegas Condines (KV Köln); Leon Schlömer (KV Köln); Mali Stötzel (KV Duisburg); Anna Leonore Kipp (KV Köln); Linda Müller (KV Köln); Danny Kröger (KV Köln); Simon Bogumil (KV Köln); Gilberte Raymonde Driesen (KV Mülheim); Andreas Rüter (KV Köln); Eileen Woestmann (KV Köln); Luca Mehlig (KV Köln); Chris Cranz (KV Köln); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Eleonora Eck (KV Köln); Sabine Schorr (KV Rhein-Erft-Kreis)